

Leitfaden zur Erstellung von AppliedIdea-Ideenskizzen 2020/21

Formale Vorgaben auf einen Blick

Die Ideenskizze muss als Ausdruck bzw. eigene Word- oder Pdf-Datei eingereicht werden. Maximal **drei** DIN A4-Seiten (reiner) Text plus optional zusätzlich maximal **zwei** DIN A4-Seiten für Grafiken, Bilder und/oder Skizzen werden akzeptiert. Zulässig sind Einreichungen in deutscher oder englischer Sprache.
Schriftart/Format (nach Möglichkeit): Calibri; Schriftgröße 12; einfacher Zeilenabstand; seitliche, obere und untere Ränder: (mindestens) 2,5 cm

Worum es geht

Die Ideenskizze dient dazu, der Jury die Idee einprägsam vorzustellen. Dabei soll sowohl die Schlüssigkeit des Konzepts vermittelt als auch die Einzigartigkeit des Projekts dargestellt werden. Darüber hinaus achtet die Jury auch auf weitere Kriterien, die Sie für eine erfolgreiche Teilnahme berücksichtigen sollten, darunter z.B. die Umsetzbarkeit des Vorhabens und die Beschäftigung mit den entsprechenden Marktbedingungen.

Gliederung der einzureichenden Ideenskizzen

Bitte folgen Sie bei der Erstellung Ihrer Ideenskizzen für den AppliedIdea-Ideenwettbewerb 2020/21 der unten beschriebenen Gliederung, die Ihnen auch als Hilfestellung dienen soll:

Kurzvorstellung/Allgemeine Beschreibung

In diesem einführenden Textteil soll der Kern der Idee vorgestellt werden; dies beinhaltet die Darstellung der wesentlichen Merkmale und der neuartigen Aspekte des Vorhabens. Falls eine erste Umsetzung dieser Idee (auch wenn nur teilweise) bereits erfolgt ist, sollten Sie sich hier ebenfalls mit dem Stand dieser Umsetzung auseinandersetzen.

Der Nutzen des Vorhabens

Bitte legen Sie hier dar, inwiefern und für wen die Umsetzung Ihrer Idee einen Vorteil bedeuten oder in welcher Hinsicht die Umsetzung bei der Lösung eines Problems helfen würde. Hier ist also die Bestimmung und Auseinandersetzung mit der Zielgruppe und damit potentiellen Kund/-innen erforderlich. Bitte beschreiben Sie den Nutzen detailliert, geben Sie also an, welcher Art der Nutzen sein würde (z.B. hinsichtlich einer Geld- oder Zeitersparnis, einer Steigerung von Effizienz oder als Beitrag zum Umweltschutz). Falls es für das Problem bereits alternative Lösungsansätze gibt, sollten Sie diese mit Ihrer Idee vergleichen und die Unterschiede und besonders Vorteile Ihres Vorhabens gegenüber den Alternativen herausarbeiten.

Marktbetrachtung

Hier sollen Sie darlegen, wie Sie den Markt für Ihr Projekt einschätzen, also welche Wachstumschancen Sie sehen bzw. welche Grenzen sich dahingehend abzeichnen. Gleichzeitig setzen Sie sich bitte mit der eventuell zu erwartenden Konkurrenz und dem Wettbewerb auseinander. Auch Ideenskizzen zu Non-Profit-Ansätzen müssen darstellen, inwieweit sich die Projekte von anderen („ähnlichen“) Vorhaben absetzen, wie sie ihre Zielgruppe gewinnen und binden und was das Besondere Ihrer Idee ausmacht.

Durchführbarkeit des Vorhabens

Bitte legen Sie hier dar, welche Chancen und Risiken Sie hinsichtlich der Durchführbarkeit Ihrer Idee sehen und geben Sie an, welche Schritte und Ressourcen (Finanzmittel, Mitarbeiter/-innen, Räumlichkeiten etc.) nötig wären, um Ihr Vorhaben auf den Weg zu bringen. Hier gilt es, viele Aspekte zu berücksichtigen, z.B. die Finanzierung des Projektes und das Knüpfen von Kontakten/Networking.

Eigene Kompetenzen

Bitte listen Sie hier Ihre eigenen Kompetenzen und Erfahrungen zur Umsetzung des Projekts bzw. die Ihres Teams auf und erörtern Sie, welche Bereiche des Gründungsprozesses Sie (nicht) selbst bestreiten könnten.

Einsendung

Bitte reichen Sie Ihren Beitrag bis einschließlich 30.11.2020 per E-Mail oder auf dem Postweg (Poststempel vom 30.11.2020) ein unter:

Frankfurt University of Applied Sciences
FIT – AppliedIdea-Ideenwettbewerb
Kristiane Seidel
Nibelungenplatz 1
60318 Frankfurt am Main

bzw.

ideenwettbewerb@fit.fra-uas.de